

APRIL

Gebetsmeinungen des Heiligen Vaters

Dass die Rechte der Frau überall geachtet werden.

Dass die Kirche in China ihren Verkündigungsauftrag mit Freude und in Freiheit erfüllen kann.

EA (bewegliche Termine im Kalenderjahr – April):

ein Werktag im April	Bayerdilling
ein Freitag im April	Etting (Kurat-Benefizium, zu Gempfung)
ein Samstag im April	Gempfung
Donnerstag in der Woche vom 06.04.	Oberglauheim
Freitag in der Woche vom 06.04.	Lutzingen

1 Sa der 4. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag (MB II² 122)

L: Jer 11,18–20

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 7,40–53

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

EA Irsee
Rieden (Dekanat Kaufbeuren)
Waalhaupten

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

1. Jahrestag des Todes von Papst Johannes Paul II. (1920-2005)

EA Emmenhausen-Bronnen
Jengen
Westendorf (Dekanat Kaufbeuren)

† 1980 Heinle Leonhard, GR, Pfr., Niederraunau (72)

† 1995 Gotthard P. Augustin SDS, ehem. Pfr. in Maria Steinbach (84)

† 2005 Papst Johannes Paul II. (Karol Józef Wojtyła, 85)

3 Mo der 5. Fastenwoche**Off** vom Tagv **M** vom Tag (MB II² 126), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder 13,41c–62)

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 8,1–11

EA Bad Wörishofen, Mallersdorfer Schwestern,
Kneippische Kinderheilstätte
Lindenberg (Dekanat Kaufbeuren)
Mauerstetten
Oberostendorf

† 1976 Staiger Eduard, GR, Pfr. i.R., Kommodant, Augsburg

(79) [30. Todestag]

† 1982 Paulus Hubert, Pfr. i.R., Biburg (80)

† 2000 Prasch Ludwig, Pfr. i.R., Waidhofen (85)

Off: Psalterium 1. Woche

1. Vp vom Sonntag

M: Vorabendmesse**2 So † 5. FASTENSONNTAG****Off** vom Sonntagv **M** vom Sonntag (MB I 31/375, II² 123), Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Jer 31,31–34

APs: Ps 51,3–4.12–13.14–15 (R: vgl. 12a)

L 2: Hebr 5,7–9

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 12,20–33

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8 (R: 7bc)

L 2: Röm 8,8–11

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Off: In der Lesehore, den Ld und der Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

† 1991 Bögle P. Augustin CMM, GR, Schwesternseelsorger (83)

4 Di der 5. Fastenwocheg **Hl. Isidor**, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglichv **M** vom Tag (MB II² 128), Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Isidor (MB II² 653), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Num 21,4–9

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 8,21–30

EA Dösingen
Lengenfeld
Ottobeuren, Benediktiner
Untergermaringen

† 1978 Schwendemann P. Karl CPPS, GR, Hausgeistlicher, Lindenberg (Allg., 92)

† 1981 Dörner Heinrich, GR, StPfr. i.R., Augsburg (71) [25. Todestag]

5 Mi der 5. FastenwocheG **Hl. Crescentia Höb von Kaufbeuren**, Ordensfrau (DK)**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich (StB Eigenfeiern 5)w **M** vom Tag (MB II² 129), Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Crescentia (MB Eigenfeiern² 9), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49.91–92.95

Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 8,31–42

MartRom: Zu Kaufbeuren an der Wertach in Bayern die heilige Jungfrau Maria Crescentia (Anna) Höß. Sie war Franziskaner-Tertiärin und bemühte sich, die Glut des Heiligen Geistes, von der sie selbst entflammt war, anderen mitzuteilen.

EA Bad Wörishofen, Raphael-Schwestern, Sebastianum
Keterschwang
Schmiechen
Wertach
Wildpoldsried

† 1976 Vogl Georg, GR, Dekan, Pfr., Ehingen (63) [30. Todestag]

† 1980 Hassan P. Josef CPPS, Prokurator, Bobingen-Strassberg (67)

6 Do **der 5. Fastenwoche**
Priesterdonnerstag – monatl. Gebetstag um geistliche Berufe (s. S. 15f) – Fürbitten!

Off vom Tag
v **M** vom Tag (MB II² 130), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Gen 17,1a.3–9
Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 8,51–59

Die Votivmesse um geistliche Berufe (Priesterdonnerstag) kann nicht gefeiert werden. Das Anliegen der geistlichen Berufe soll in den Fürbitten aufgegriffen werden.

EA Hochgreut (Filiale, zu Betzigau)
Memmingen, Mallersdorfer Schwestern, Kinderheim
St. Hildegard
Neuburg, Maria Ward Schwestern

7 Fr **der 5. Fastenwoche**
G **Hl. Johannes Baptist de la Salle**, Priester, Ordensgründer
Herz-Jesu-Freitag (s. S. 15f) – Fürbitten im Anliegen der geistlichen Berufe
Off vom Tag, Kommemorations des G möglich
v **M** vom Tag (MB II² 131), Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes (MB II² 655), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Jer 20,10–13
Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 10,31–42

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann nicht gefeiert werden.

Letzter Schultag v. d. Osterferien

500. Geburtstag des hl. Franz Xaver (G am 3. Dez. entf.)

EA Bodelsberg (Filiale, zu Sulzberg)
Ottacker
Petersthal

† 1986 Neidlinger Josef, GR, Pfr. i.R., Osterbuch (89) [20. Todestag]

† 1993 Sauter Joh. Ev., GR, Pfr. i.R., Günzburg (87)

† 2003 Heidecker Johannes, GR, Prf i.R., Augsburg (93)

8 Sa **der 5. Fastenwoche**
Herz-Mariä-Samstag (s. S. 15f) – Fürbitten im Anliegen der geistlichen Berufe
Off vom Tag

v **M** vom Tag (MB II² 132), Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Ez 37,21–28
Ruf v.d. Ev.
Ev: Joh 11,45–57

Namenstag von Hwst. H. Bischof Dr. Walter Mixa

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann nicht gefeiert werden.

EA Oy
Sulzberg

† 1980 Zaunberger Michael, GR, Pfr. i.R., Mindelheim (70)

† 2001 Matzke Günter, GR, Pfr., Seehausen (61)

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE HEBDOMADA SANCTA

Messbuch: Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

Off: Psalterium 2. Woche
1. Vp vom Palmsonntag
M: Vorabendmesse

9 So **+ PALMSONNTAG**
Dominica in palmis de passione Domini
Off vom Palmsonntag
r **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**
(MB I [1]) Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)
Ev: Mk 11,1–10 oder Joh 12,12–16 oder einfacher Einzug
r **M** vom Palmsonntag (MB I [8]/377, II² [8]) (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegnen (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)
L 1: Jes 50,4–7
APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (R: 2)
L 2: Phil 2,6–11
Ruf v.d. Ev.
Ev: Mk 14,1 – 15,47 (oder 15,1–39)

EA Scheppach
Schöllang

† 1938 Jochum Otto, Domkapitular (73)

† 1977 Braun P. Hermenegild OP, GR, Augsburg-Hl. Kreuz (79)

† 1978 Jordan P. Petrus Baptist OFMCap., Immenstadt

† 1986 Hindelang Karl, GR, Pfr., Söcking (71) [20. Todestag]

10 Mo DER KARWOCHE
Off vom Tag
 v **M** vom Tag (MB I/II² [11]), Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf
 L: Jes 42,5a.1–7
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 12,1–11

EA Maria Rain
 Nesselwang
 Wettenhausen, Dominikanerinnen

† 1981 Gratz P. Anton SDB, Benediktbeuern (58) [25. Todestag]
 † 2002 Hermann Anton, Pfr. i.R., Neuburg (89)
 † 2002 Ledermann Franz, GR, Pfr., Gablingen (91)
 † 2005 Atzinger Ernst, Pfr. i.R., Lauingen (75)

11 Di DER KARWOCHE
Off vom Tag
 v **M** vom Tag (MB I/II² [13]), Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf
 L: Jes 49,1–6
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 13,21–33.36–38

EA Hinterstein
 Schwarzenberg

† 1963 Freundorfer Joseph, Dr. theol., 1949–1963 Bischof von Augsburg, Consultor in Commissione Pontifica de rebus biblicis (69)
 † 1984 Job Eugen, GR, Pfvik. i.R., Habach (85)

12 Mi DER KARWOCHE
Off vom Tag

13 Do DER KARWOCHE
Off vom Tag, zur Lh können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

„Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt“ (FOV 47) – also: keine Privatzelebration, Messen für Einzelne oder für kleine Gruppen; am Gründonnerstag und an den Drei Österlichen Tagen darf keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. AEM 336).
 Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

**TRIDUUM PASCHALE
 DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE
 VOM LEIDEN UND STERBEN,
 VON DER GRABESRUHE UND
 VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

EA (bewegliche Termine im Kirchenjahr – Triduum Paschale):
 Gründonnerstag Erpfting
 Obermedlingen
 Unterigling
 Untermedlingen (Filiale, zu Obermedlingen)
 Karfreitag Erpfting
 Kirchhaslach

v **M** vom Tag (MB I/II² [14]), Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf
 L: Jes 50,4–9a
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Mt 26,14–25

im Dom:
 w **Chrisam-Messe** (MB I/II² [15], MB. Karwoche und Osteroktav 339), Gl, Erneuerung der Bereitschaftserklärung zum priesterlichen Dienst, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540 oder MB II² 1030)
 L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b-9
 APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)
 L 2: Offb 1,5–8
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Lk 4,16–21

EA Betzigau

† 1980 Steinlehner Joh. Bapt., GR, Pfr. i.R., Lindenberg/Allg. (74)
 † 1981 Schönmetzler Franx Xaver, Msgr., Pfr., Jengen (76) [25. Todestag]
 † 1982 Brandl P. Alexius OSB, Hausgeistlicher, Dorfen (85)
 † 1989 Hannen P. Peter SDV, Hausgeistlicher, Lindau (63)
 † 1992 Baumann P. Theodor SJ
 † 1992 Overgahr P. Alfred OP, Hausgeistlicher im Dominikanerinnenkloster in Lohof (85)
 † 2000 Zeller P. Anton SAC, Bruchsal (85)

Oberigling
 Obermedlingen
 Unterigling
 Pitzling
 Stadl
 Karsamstag Buttenwiesen
 Königsbrunn, Dienerinnen Christi
 Ostersonntag Lauterbach

**GRÜNDONNERSTAG
 HOHER DONNERSTAG
 Feria V in Cena Domini**

Off Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom So nach der 2. Vp, eig Responsorium

w **M vom Letzten Abendmahl** (MB I [22]/380, II² [22], zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen (Prf Euch I), in den Hg I-III eig Einschub
 „Der Tabernakel soll vor der Feier vollständig leer sein. Die Hostien für die Kommunion der Gläubigen müssen in dieser Feier des heiligen Opfers konsekriert werden. Die Menge des zu konsekrierenden Brotes soll ausreichend sein auch für die Kommunion am Karfreitag“ (FOV 48)
 L 1: Ex 12,1–8.11–14
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

(R: vgl. 1 Kor 10,16)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 13,1–15

Die Homilie soll von der Einsetzung der Eucharistie und des Priestertums und dem Gebot der Bruderliebe handeln (vgl. FOV 45)

„Am heutigen Tag wird gemäß der Tradition die Fußwaschung an ausgewählten Männern vorgenommen“ (FOV 51).

„Nach dem Schlussgebet wird eine Prozession gehalten, in der das Allerheiligste durch die Kirche zum Aufbewahrungsort übertragen wird; der Kreuzträger geht voran, ihm folgen Kerzen- und Weihrauchträger; inzwischen singt man den Hymnus »Pange lingua« oder einen anderen eucharistischen Gesang“ (FOV 54).

„Nach der Messe wird der Altar abgedeckt. Die Kreuze werden, wenn möglich, mit einem Tuch von roter oder violetter Farbe verhüllt, wenn dies nicht schon am Samstag vor dem 5. Fastensonntag geschehen ist“ (FOV 57).

„Den Gläubigen soll nahegelegt werden, nach der Messe des Gründonnerstags eine

nächtliche Anbetung in der Kirche vor dem Allerheiligsten zu halten“ (FOV 56). Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

EA Altstätten
Mindelheim, Franziskanerinnen zum Hl. Kreuz
Moosbach
Schießen

† 1978 Rueß Josef, GR, Pfr. i.R., Blumenthal (78)

† 1990 Hartmann Georg, Pfr. i.R., Riedhausen/Sech. (78)

14 Fr

KARFREITAG

Feria VI in passione Domini

Strenger Fast- und Abstinenztag

„Am Karfreitag begehrt die Kirche in der Feier des Leidens und Sterbens Christi das Gedächtnis des gekreuzigten Herrn. Mit ihm verbunden, hält sie diesen Tag als Tag der Buße, des strengen Fastens und der Abstinenz“ (Abl 1994, 56). Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis im Anhang

r **Off eig**

Lh und Ld sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. FOV 62).

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom So nach der 2. Vp, eig Responsorium.

r **Die Feier vom Leiden und Sterben Christi** (MB I/II² [40])

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später, nicht nach 21 Uhr) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher

„Die Ordnung der Feier vom Leiden und Sterben Christi, die aus alter Tradition der Kirche stammt, (nämlich Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier) soll genau und getreu eingehalten werden und darf von niemandem eigenmächtig abgeändert werden“ (FOV 64)

Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25 (R: Lk 23,46)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ruf v.d. Ev.

Passion: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten

Kreuzverehrung

Kommunionfeier

Nach der Feier wird der Altar abgedeckt, wobei jedoch das Kreuz und die vier Leuchter auf dem Altar zurückbleiben (vgl. FOV 71).

Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden (vgl. FOV 59).

Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

Das Allerheiligste darf jedoch nicht im „Heiligen Grab“ ausgesetzt werden (vgl. Zeremoniale für die Bischöfe, 1998, Nr. 331).

EA Augsburg, Franziskanerinnen von Maria Stern,
Institut St. Elisabeth
Hochaltingen, Dillinger Franziskanerinnen
Mödingen, Dillinger Franziskanerinnen

15 Sa

KARSAMSTAG

Sabbato sancto

„Am Karsamstag verweilt die Kirche am Grab des Herrn, betrachtet sein Leiden, seinen Tod und seinen Abstieg in das Reich des Todes und erwartet mit Fasten und Gebet seine Auferstehung“ (FOV 73).

r **Off eig**

Die Lh und die Ld sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (FOV 73).

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

„Die Kirche enthält sich heute gänzlich der Feier des Messopfers. Die heilige Kommunion kann nur als Wegzehrung [nicht als

Krankenkommunion] gereicht werden“ (FOV 75).

EA Mittelberg

† 1978 Hug Josef, GR, Pfr. i.R., Obermaisstein (97)

† 1983 Sosnik Johannes, GR, Pfr., Ecknach (67)

† 1989 Fischer Franz Xaver, GR, Pfr. i.R., Untrasried (81)

† 1999 Brander P. Maurus OSB, Missionar, St. Ottilien (87)

**16 So + HOCHFEST DER
AUFERSTEHUNG DES HERRN
OSTERSONNTAG**

Dominica Paschæ in Resurrectione Domini

Heute ist der Geburts- und Taufstag von Papst Benedikt XVI. – Fürbitten

w **DIE FEIER DER OSTERNACHT**

Vigilia Paschalis

(MB I/II² [63]) Beginn nicht vor Einbruch der Dunkelheit, Ende nicht nach der Morgendämmerung (vgl. FOV 78)

Wenn Gemeinden nahe aneinander liegen oder klein sind, so dass eine festliche Feier nicht begangen werden kann, oder kein Priester am Ort ist, empfiehlt es sich, dass sich mehrere Gemeinden in nur einer Kirche zur Osternachtfeier zusammenfinden.

Lichtfeier: Segnung des Feuers und Bereitung der Osterkerze, Lichtprozession, Osterlob (Exsultet)

Wortgottesdienst: In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, wer-

den neun Lesungen (mit Antwortpsalmen oder Stille und mit den Orationen aus dem MB) vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L 1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab (R: vgl. 30)
oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (R: vgl. 5b)

L 2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (R: vgl. 1)

L 3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18 (R: vgl. 1bc)

L 4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (R: vgl. 2ab)

L 5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (R: Joh 6,68c)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4 (R: vgl. 42,2)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19 (R: vgl. 12a)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen auf **mindestens drei** (aus Pentateuch und Propheten) reduziert werden. Die Lesung vom Durchzug durch das Meer (L 3) darf nie ausfallen (vgl. FOV 85).

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118 (117), 1–2.16–17.22–23 (R: Halleluja)

Ruf v.d. Ev.: Halleluja (stehend gesungen)

Ev: Mk 16,1–7

Tauffeier: Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), (Taufe), Erneuerung des Taufversprechens, Vidi aquam, Fürbitten

Eucharistiefeier: Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen, Entlassungsruf: »Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja ...« (bis zum 2. So der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

Speisen (Brot, Eier, Fleisch) können nach dem Schlussgebet gesegnet werden, s. Benediktionale 58.

Wer die Osternachtsfeier zelebriert oder konzelebriert, kann am Ostertag **nochmals (kon-)zelebrieren**. Analoges gilt für den Kommunionempfang der Gläubigen.

Off: StB-Lektionar II/3

AM OSTERTAG

Off eig, Lh nur für jene, die nicht an der Feier der Osternacht teilnehmen.

„Die Feier der Ostervesper (»Tauf-Vesper«), in der man während des Psalmengesanges in Prozession zum Taufbrunnen zieht, soll beibehalten werden, wo sie Brauch ist, und soll, wenn möglich, eingeführt werden, wo sie nicht besteht“ (FOV 98).

Am Schluss der Komplet: Regina cœli (GL 574), O Himmelskönigin, frohlocke (GL 575), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 576)

w **M** am Tag (MB I [110]/384, II² [110]) mit aller Feierlichkeit (anstelle des Allgemeinen Schuldbekennnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser, Vidi aquam: MB I 339), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (R: vgl. 24)
 L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8
 Sequenz „Victimæ paschali laudes“ (GL 215) – „Singt das Lob dem Osterlamme“ (GL 216)
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18 oder Mk 16,1–7
 bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

Der Papst erteilt den **Segen »Urbi et orbi«**, mit dessen Empfang unter den üblichen Bedingungen ein vollkommener Ablass verbunden ist.

EA Ottobeuren, Franziskanerinnen von Maria Stern
 Sonthofen, St. Michael
 Steindorf

† 2001 Starck Christian, Pfr. i.R., Hausgeistlicher im Hl.-Geist-Stift Dillingen (79)

DIE OSTERZEIT TEMPUS PASCHALE

Die Zeit der **Fünzig Tage** vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als einziger Festtag gefeiert, als »der große Tag des Herrn«.

Schluss während der ganzen Osterzeit: *Regina cœli* (GL 574), *O Himmelskönigin, frohlocke* (GL 575), *Freu dich, du Himmelskönigin* (GL 576).

EA (bewegliche Termine im Kirchenjahr – Osterzeit):

Donnerstag nach Ostern	Untermaiselstein
Freitag nach Ostern	Burgberg
1. Bitttag	Ziertheim
2. Bitttag	Dattenhausen (Filiale, zu Ziertheim)
Christi Himmelfahrt	Affing
Sa vor dem 5. Sonntag der Osterzeit	Waltenhofen (Dekanat Kempten)
5. Sonntag der Osterzeit	Hirschbach
6. Sonntag der Osterzeit	Bliensbach
7. Sonntag der Osterzeit	Prettelshofen
Samstag vor Pfingsten	Augsburg-Haunstetten, St. Georg Günzburg, Hl. Geist

17 Mo + OSTERMONTAG

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag (MB II² 135), Gl, kein Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen (MB II² 542), Entlassungsruf (MB II² 531): Apg 2,14.22–33
 APs: Ps 89,2–3.4–5 (R: 2a)
 L 2: 1 Kor 15,1–8.11
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

EA Oberstdorf

† 1981 Kowallek P. Paul SAC, Friedberg (84) [25. Todestag]

† 1986 Königsdorfer Karl, GR, StPfr. i.R., Lauingen (77) [20. Todestag]

† 1989 Kubiak P. Marianus OSB, St. Ottilien (85)

„Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die **Osteroktav** und werden wie Hochfeste des Herrn begangen“ (GOK 24).

Das **Halleluja** ist der Gesang der Osterzeit (vgl. GOK 22); er sollte in dieser Zeit neben den charakteristischen Osterliedern mit Halleluja als eigener Hallelujaruf in Erscheinung treten – etwa als Kehrvers zum Antwortpsalm, als Ruf vor dem Evangelium und als österlicher Entlassruf: »Geht hin in Frieden, Halleluja, Halleluja ... « (in der gesungenen Form).

Die **Osterkerze** hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten.

Besonders die **Sonntage** der Osterzeit sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche 50–Tage–Fest zum Ausdruck bringen. Die vorgesehenen Messtexte dürfen nicht ersetzt werden bspw. durch Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (AEM 330).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (bis Pfingsten mit »Vidi aquam« GL 424,2) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbeckennisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II² 1207).

Während der Osteroktav **Komplet** vom So n.d. 1. oder 2. Vp, eig Responsorium; am

† 1991 Fuchs Josef, Dr., Benefiziat, Augsburg (69)

18 Di DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag (MB II² 136), Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 2,14a.36–41
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Mt 28,8–15

EA Niederschönenfeld
 Oberbaar
 Oberschönenfeld, Cisterzienserinnen-Abtei (zu Dietkirch)

† 1976 Glogger Joh. Nep., GR, Ehrendekan, Pfr. i.R., Vöhringen (80) [30. Todestag]

† 1985 Rudmann P. Pirmin OSB, Missionar, St. Ottilien (61)

19 Mi DER OSTEROKTAV

Jahrestag der Wahl Papst Benedikts XVI. (2005) – Fürbitten!

Der g des sel. Marcel Callo (neu im RK) entfällt.

Off von der Osteroktav, Te Deum

w **M** vom Tag (MB II² 137), Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 3,1–10
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 20,11–18

EA Grimolzhausen
 Langenmosen
 Neuburg, Mutterhaus der Elisabethinerinnen

† 1986 Häfele Sixtus, Pfr. i.R., Wangen (80) [20. Todestag]

- † 1999 Prinz P. Franz Xaver SJ, Hausgeistlicher, St. Annaheim, Kochel (93)
 † 2000 Litfin Hermann Josef, Msgr., Direktor i.R. bei Kirche in Not/Ostpriesterhilfe, Neu-Ulm (87)
 † 2004 Suyter Alfred, GR, Prf. i.R., Pipinsried (72)

20 Do

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag (MB II² 139), Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 3,11–26
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Lk 24,35–48

EA Holzheim (Dekanat Rain)
 Kaufbeuren, Institut St. Maria
 Thierhaupten

21 Fr

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag (MB II² 140), Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 4,1–12
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 21,1–14

EA Kellmünz

- † 1979 Hirschvogel Josef, Prälat, Bischöfl. Referent i.R., Augsburg (75)
 † 1979 Knodt P. Theodulf OP, Augsburg-Hl. Kreuz (79)
 † 1984 Fischer Eugen, Dr., GR, em. Univ.-Prof., Dillingen (74)
 † 1985 Scheublein Johannes (Aachen), Pfr. i.R., Leeder (62)
 † 1987 Britzlmayr Ignaz, GR, Pfr., Siebnach (79)
 † 1993 Kormann Konrad, Pfr., Pürgen (61)
 † 1993 Ostwald Alois OMI, Hausgeistlicher, Kloster Holzen (69)
 † 1999 Horcher Volkmar, Pfr., Steingaden (69)

- † 2001 Waldmann Josef, GR, Pfr. i.R., Rain am Lech (87)

22 Sa

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag (MB II² 141), Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
 L: Apg 4,13–21
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Mk 16,9–15

EA Buch (Dekanat Neuburg)
 Ebenried
 Feldheim
 Oberstauften, Dillinger Franziskanerinnen in
 Kalzhofen

- † 1978 Soukup Vaclav, Pfr., Hochwang (65)
 † 1994 Baier Walter, Dr., Prof., Augsburg (58)
 † 1999 Steinhardt Josef, GR, StD i.R., Kempten (87)
 † 2003 Dörpinghaus P. Siegfried OP, Hausgeistlicher, Bad Wörishofen (80)

Off: 1. Vp vom Sonntag**M:** Vorabendmesse

23 So

+ **2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT**

Dominica II Paschæ seu De Divina Misericordia

Weißer Sonntag**Off** von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Sonntag (MB I 32/386, II² 143), Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig

Einschübe, feierlicher Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 4,32–35

APs: Ps 118,2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24 (R: 1)

L 2: 1 Joh 5,1–6

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 20,19–31

Am Vorabend des Sonntags der Göttlichen Barmherzigkeit starb im vergangenen Jahr Papst **Johannes Paul II.** – morgen jährt sich zum ersten Mal die feierliche Amtseinführung Papst **Benedikts XVI.** – Fürbitten

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet nach der Meinung des Heiligen Vaters: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) dem Gläubigen gewährt, der in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnimmt oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich!) betet. Ein Teilablass wird dem Gläubigen gewährt, wenn er mit reuem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richtet. (Rom, 29.6.2002; AAS 94,2002, 634–636)

EA Augsburg-Mitte, St. Georg
 Haslangkreit (Kurat-Benefizium, zu Kühbach)
 Sandzell
 Schönesberg
 Schrobenhausen, Altenheim St. Georg
 Stätzling

- † 1977 Anwander Anton, Dr. theol., Prof. i.R., Bad Aibling (90)
 † 1978 Vogel Adalbert, Dr., Prälat, Hochschulprof. em., Memhölz (75)
 † 1980 Kuhn Anton (Ermland), Prälat, Militärdekan i.R., Kempten (78)
 † 1995 Polzer Gerhard, OstR i.R., Memmingen (57)
 † 2005 Liedtke Rüdiger, StD, Augsburg (63)

An jenen Wochentagen in der Osterzeit (nach der Osteroktav), auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (AEM 316b);
- **Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (AEM 333f);
- **Marien-Messen (MMB 93–119) nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);
- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich außer an den gebotenen Hochfesten und den Sonntagen der Osterzeit (AEM 336);

- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der **Oster-Prf I-V** gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nicht-biblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind immer zu verwenden“ (IGMR 357).

- † 1988 Grab P. Adelhelm OSB, Dr., Missionar, St. Ottilien (62)
 † 1991 Sztowski Eduard (Ermland), Pfr. i.R., Donauwörth (80)
 † 1992 Obwald Friedrich, Pfr. i.R., Neuburg/Do. (79)
 † 1995 Jatulis Paul, Dr., Prälat, langjähr. Sekretär des damaligen Beauftragten für die Seelsorge an Litauern in Westeuropa (Bischof Deksnyš, 83)
 † 2005 Straub Johannes, GR, Pfr. i.R., Offingen (76)

25 Di F HL. MARKUS, Evangelist

Off vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), Te Deum

- r **M** vom F (MB II² 661), Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusssegen (MB II² 558)
 L: 1 Petr 5,5b–14
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Mk 16,15–20

Der **Wettersegen** kann vom heutigen Tag an (Hl. Markus) bis zum Fest Kreuzerhöhung (14. September) erteilt werden; er tritt an die Stelle des Schlusssegens der Messfeier, s. Benediktionale 59, MB II² 566 oder 568.

65. Geburtstag von Hwst. H. Bischof Dr. Walter Mixa (*1941)

EA Altenbaindt
 Kirchhaslach
 Welden, Unbeschuhte Karmelitinnen

- † 1977 Spägele Alfred, GR, Ehrendekan, Pfr. i.R., Friedrichshafen (89)
 † 1979 Buzzi P. Walter MSC, Donauwörth-Hl. Kreuz (62)
 † 1985 Betz P. Erasmus OSB, St. Ottilien (85)

Off: Psalterium 2. Woche

24 Mo der 2. Osterwoche

g **Hl. Fidelis von Sigmaringen**, Ordenspriester, Märtyrer (RK)

Jahrestag der feierlichen Einführung von Papst Benedikt XVI. in sein Amt als oberster Hirte der Kirche (2005) – Fürbitte in allen Messen

- Off** vom Tag oder vom g
 w **M** vom Tag (MB II² 144)
 L: App 4,23–31
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 3,1–8
 r – vom hl. Fidelis (MB II² 660, Com Or oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 3,7b–8.11–12
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 10,11–16
 w – für den Papst (MB II² 1043)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 25–29)

Erster Schultag n. d. Osterferien

EA Friedberg, Pallottiner
 Meitingen, Christköniginstitut
 Schorn

- † 1986 Maier P. Vitalis OSB, Abt, GR, Ottobeuren (74) [20. Todestag]

- † 2001 Bunga Antanas, Seelsorger der Litauer in der Diözese Augsburg, Delegat aller Litauer in der Bundesrepublik Deutschland, Pfr. i.R., Bad Wörishofen (82)

26 Mi der 2. Osterwoche

Off vom Tag

- w **M** vom Tag (MB II² 147)
 L: App 5,17–26
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 3,16–21

EA Dillingen, Dillinger Franziskanerinnen, Regens
 Wagner Institut
 Osterhausen
 Unterbleichen
 Wallerdorf (Kurat-Benefizium, zu Holzheim, Dekanat Rain)

27 Do G Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer (DK; RK; GK: 21. Dez.)

Off vom G (StB Eigenfeiern 10)

- w **M** vom hl. Petrus Kanisius (MB II² 662, Com Ss oder Kl)
 L: App 5,27–33
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Joh 3,31–36
 oder aus den AuswL (MB IV 553), zB:
 L: 1 Kor 2,1–10a
 Ruf v.d. Ev.
 Ev: Mt 5,13–19

MartRom: Heiliger Petrus Kanisius, Priester aus der Gesellschaft Jesu (Jesuiten) und Kirchenlehrer. Nach Deutschland entsandt, machte er viele Jahre hindurch große Anstrengungen, den katholischen Glauben zu schützen und ihn durch die Verkündigung zu festigen. Unter seinen Schriften ragt sein „Katechismus“ hervor. Zu Freiburg in der Schweiz ruhte er schließlich von seinen Mühen aus.

EA Donauwörth, Spitalkirche
Gundelsdorf
Handzell
Haselbach (Dekanat Neuburg)

† 1977 Segieth Georg (Breslau), Pfr. i.R., Bad Wörishofen (70)

† 1986 Betz Georg, Pfr. i.R., Erkheim (83) [20. Todestag]

28 Fr

der 2. Osterwoche

g **HL. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien

g **HL. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester

Off vom Tag oder von einem g

w **M** vom Tag (MB II² 149)

L: Apg 5,34–42

Ruf v.d. Ev.

Ev: Joh 6,1–15

r – vom hl. Peter Chanel (MB II² 663, Com My oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mk 1,14–20

w – vom hl. Ludwig (MB II² 926ff, Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25 (ML IV 556)

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 28,16–20 (ML IV 697)

EA Echsheim
Günzburg, Maria Ward Schwestern
Kempten, St. Lorenz
Unterbaar (Filiale, zu Oberbaar)

† 1976 Röhling Franz Xaver (Prag), Dr., Kommorant, Reimlingen (65) [30. Todestag]

29 Sa F **HL. KATHARINA VON SIENA**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Patronin Europas

Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum

w **M** vom F (MB II² 663, Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusssegen (MB II² 560)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

Ruf v.d. Ev.

Ev: Mt 11,25–30

Vom 29. April bis 5. Mai: **Woche für das Leben** (Thema: „Von Anfang an uns anvertraut, Menschsein beginnt vor der Geburt).

EA Neukirchen

† 1979 Kiefer Adolf, Pfr. i.R., Kemnat (66)

† 1986 Liesch Georg, Pfr. i.R., Dillingen (80) [20. Todestag]

† 1998 Ohnesorg Anton, Msgr., Pfr. i.R., Ellhofen (77)

Off: Psalterium 3. Woche

1. Vp vom Sonntag

M: Vorabendmesse

30 So + **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Off vom Sonntag, Te Deum, 2. Vp vom So

w **M** vom Sonntag (MB I 33/387, MB II² 152), Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 3,12a.13–15.17–19

APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (R: vgl.7b)

L 2: 1 Joh 2,1–5a

Ruf v.d. Ev.

Ev: Lk 24,35–48

EA Nassenbeuren
Rammingen

† 1985 Wanke Franz, GR, Pfadm. i.R., Bad Wörishofen (83)

† 1990 Igel Wilhelm, GR, Pfr., Bühl/Imm. (77)